

Projektbeschreibung

Kleinprojekt

„Wohnortnahe Arbeitsgelegenheiten für sucht- und psychisch Kranke“

Projektträger: CAP Oelsnitz GmbH,
Geschäftsfeld Kommunale Vermittlungsagentur

wichtigste Partner: Sozialamt des Landkreises Stollberg
Projekt Zukunft e.V. Chemnitz

Laufzeit: 01.09.2006 – 31.08.2007

Durch das Projekt werden erstmals im Landkreis Stollberg sucht- und psychisch Kranke mit einer Beschäftigungsfähigkeit von unter 3 h täglich in gemeinnützige Tätigkeiten einbezogen. Dabei sollen die Teilnehmer die Erfahrung machen, dass sie unter Berücksichtigung ihrer aktuellen Situation durchaus (noch oder wieder) leistungsfähig sind, einen eigenen Anteil zur Sicherung ihres Lebensunterhalts leisten können und ihre Chancen auf ein Leben ohne fremde Hilfe verbessern können.

In der Zielgruppe Suchtkranke soll im Maßnahmeverlauf die Therapiebereitschaft der Hilfebedürftigen erreicht, erhalten bzw. erhöht werden. Die Teilnehmer aus der Zielgruppe psychisch Kranker sollen in die Lager versetzt werden, soziale Kontakte zu knüpfen und zu erhalten.

Nach Feststellung der individuell vorhandenen Belastbarkeit werden die Teilnehmer in gemeinnützigen Tätigkeiten beschäftigt, die:

- Ø den Aufbau und die Pflege sozialer Kontakte erfordern und ermöglichen (Arbeit in Kleingruppen),
- Ø klar definierte, überschaubare Anforderungen mit schnell sichtbaren Erfolgen stellen,
- Ø die Leistungsfähigkeit der Einzelnen ausschöpfen, ohne sie in Stresssituationen durch Überforderung zu bringen und
- Ø die Präsenz kompetenter Ansprechpartner für alle auftretenden Probleme ermöglichen.

Gefördert mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Freistaates Sachsen als Kleinprojekt im Rahmen des Programms "Lokales Kapital für soziale Zwecke" im Freistaat Sachsen



Freistaat  Sachsen
Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit